

Der Stereolader L509P beim Einbau von Industrieböden.



Die Firma Rogg aus Kempten im Allgäu hat sich auf Straßen- und Sportplatzbau spezialisiert. Wichtigstes Kriterium in dieser Branche ist es Planum horizontal mit Gefälle in möglichst kurzer Zeit einzubauen. Die Jahresleistung der Fa. Rogg liegt bei ca. 75000 m². Normalerweise werden für diese Art von Planier- und Böschungsarbeiten bevorzugt Grader eingesetzt. Die Firma Rogg suchte eine Alternative zu den großen und eher unbeweglichen Gradern, nach einem wendigeren Gerät um speziell bei kleinen und verwinkelten Flächen, aber auch bei

Einsätzen in Industriehallen noch schneller und dadurch auch wirtschaftlicher arbeiten zu können.

Die Firma Rogg entwickelte daher einen einfachen lasergesteuerten Planierbalken, angebaut an ein wendiges Trägergerät und schon kann in Rekordzeit und mit minimalem Personal- und Maschinenaufwand Kies, Wandschotter, Erde und andere Füllmaterialien eingebaut werden.

LIEBHERR

So baut man Radlader.



Aufgabenstellung

Da die Firma Rogg einen Großteil ihrer Arbeiten im Sportplatzbau und im Einbau von Industrieböden verrichtet, wurden auf Grund der oftmaligen sehr engen Baustellensituationen folgende Kriterien an das Trägergerät gestellt:

- max. Wendigkeit
- universelle Einsatzmöglichkeit im Gelände und auf befestigtem Boden

Zusätzlich ist eine einfache und sichere Steuerung des Fahrantriebes und der Ausrüstung gefordert. Der "Allrounder" muß die Möglichkeit bieten schnell, einfach und präzise, die verschiedenen Balkenlängen, welche in der Planierbreite 2 bis 4 Meter unterschiedlich ausgeführt sind, anzubauen.



Lösung

Der Stereolader L 509 mit P-Hubgerüst und integrierter hydraulischer Schnellwechseleinrichtung, kann die Anforderungen der Firma Rogg in jeder Weise erfüllen. Durch die Stereolenkung verfügt das Gerät über eine extreme Wendigkeit, die besonders beim Einbau von Bodenfüllmaterialien auf engen Hallenbaustellen enorme Vorteile bringt. Dadurch kann das Füllmaterial schnell und einfach um Säulen und Stützen einplaniert werden. Die Kombination von Pendelachse und Pendelknickgelenk paßt den Stereolader optimal an die unterschiedlichsten Bodenverhältnisse an und ermöglicht ein ruhiges Fahren und Arbeiten. Die Reduzierung des Knickwinkels auf 28° ermöglicht zudem den sicheren Transport hoher Nutzlasten, wie zum Beispiel schwere Steinpaletten.

Die Firma Rogg ist mit dieser Lösung höchst zufrieden, der Vorteil gegenüber einem Grader liegt auch in der Arbeitsweise, es kann vorwärts und rückwärts eingebaut werden - was mit einem schwerem Grader nicht möglich ist. Das heißt die Einbauzeit wird gegenüber einem Grader um 50% (!) Reduziert!

Technische Daten

L 509 P Stereolader

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| Kipplast geknickt: | 3580 kg |
| Schaufelinhalt: | 1,1 m³ |
| Einsatzgewicht: | 5580 kg |
| Motorleistung: | 52 kW (71 PS) |

LIEBHERR-WERK BISCHOFSHOFEN GMBH, Postfach 49, A-5500 Bischofshofen, Austria.
Tel. +43 (0) 6462 888-0, Fax: +43 (0) 6462 888-385,
www.Liebherr.com, www.5blauunddreissig.at.gs
e-mail: info@lbh.liebherr.com